

## NEBENSÄTZE AUS PRÄPOSITIONALOBJEKTEN

Das kursiv gedruckte Präpositionalobjekt soll in einen Nebensatz verwandelt werden. Die Präpositionalpronomen (*darauf, darüber* usw.) sind manchmal obligatorisch (Beispiel 1), manchmal können sie entfallen (Beispiel 2)

Beispiel: 1) Ich warte auf Ihren Brief. Ich warte darauf, dass Sie mir schreiben.

2) Wir freuen uns auf deinen Besuch. Wir freuen uns (darauf), dass du uns besuchst.

1. Frau Berg freut sich *über die Kochkünste ihres Sohnes*.
2. Viele Schüler leiden *an Konzentrationsschwäche*. (*können*)
3. Plötzlich erinnerte sie sich *an das Vergessene*.
4. Niemand fragte *nach dem Zeitpunkt ihrer Eheschließung*.
5. Die Helfer haben einen Anspruch *auf Bezahlung*.
6. Ich habe immer Angst *um das Kind*. (*passieren*)
7. Er hofft *auf eine Mitfahrgelegenheit nach Rom*.
8. Wir wunderten uns *über das Ausbleiben der Gäste*. (*kommen*)
9. Hat dir die Kleine *von ihren Weihnachtswünschen* erzählt?
10. Glauben Sie *an seine sportlichen Fähigkeiten?* (*Sportler*)
11. Sie wusste nichts *von der Impfpflicht bei Afrikareisen*.
12. Deine Müdigkeit kommt *von deinen vielen Überstunden*.
13. Wir waren sehr neugierig *auf seine Antwort*.
14. Niemand interessierte sich *für den Verbleib des Geldes*.
15. Sie sehnt sich *nach Ruhe*. (*lassen/Passiv*)

## UMFORMUNG VON NEBENSÄTZEN IN PRÄPOSITIONALOBJEKTE

Formen die kursiv gedruckten Nebensätze in nominale Ausdrücke um. Verb und Objekt werden dabei jeweils durch eine Präposition verbunden. \*Dieses Wort braucht bei der Antwort nicht verwendet zu werden.

Beispiel: alles hängt davon ab, ob ihr uns helft. Alles hängt von eurer Hilfe ab.

1. Der General besteht darauf, *dass alle Befehle\* ausgeführt werden*. (*Gehorsam*)
2. Starb der Astronaut daran, *dass er zu wenig Sauerstoff bekam?* (*-mangel*)
3. Wir baten sie, *noch ein wenig zu warten*.
4. Er ist bekannt dafür, *dass er sich alles merken kann*.
5. Frag danach, *wie man am billigsten zum Stadion\* fährt*. (*Verkehrsmittel*)
6. Alle wunderten sich, *wie viel die Kinder aßen*. (*Appetit*)
7. Erst spät erfuhr ich, *dass er sich am Fuß weh getan hatte*.
8. Der Pilot lud uns ein, *mit ihm drei Stunden zu fliegen*.
9. Wissen Sie, *dass der Verein das Spiel verloren hat?*
10. Ich bin damit einverstanden, *dass der Ausflug später stattfindet*. (*Verschiebung*)
11. Er hatte keine Ahnung, *was sie dachte*.
12. Manche regten sich auf, *dass der Bus nicht pünktlich kam*.
13. Die Zeitung berichtete, *dass ein Häftling entkommen ist*.
14. Wir sind darauf angewiesen, *dass ihr uns nicht alleine arbeiten lasst*.